SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Sprachsensibel über Gefühle und Konflikte sprechen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

© Copyright school-scout.de / e-learning-academy AG – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Material-Vorschau sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei school-scout.de / e-learning-academy AG. Wer diese Vorschauseiten unerlaubt kopiert oder verbreitet, macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 4

Kurzübersicht über die Unterrichtsstunden 6

1. Unterrichtsreihe: *Das Gesicht als Ausdrucksort von Gefühlen* 7

Didaktische Hinweise 7

Verlaufsplan 8

AB 1.1 *Wortschatz: Gefühle im Gesicht* 10

AB 1.2 *Sätze zu Gefühlen schreiben I* 11

AB 1.3 *Sätze zu Gefühlen schreiben II* 12

AB 1.4 *Gefühle im Gesicht fotografieren* 13

AB 1.5 *Gefühle in der 3. Person Singular* 14

2. Unterrichtsreihe: *Der Stiftstreit* 16

Didaktische Hinweise 16

Verlaufsplan 17

Abb. 2.1 *Der Stiftstreit* 20

AB 2.2 *Wortschatz: Der Streit* 21

AB 2.3 *Text: Der Streit* 23

Abb. 2.4 *Der Stiftstreit mit Streitstufen* 24

AB 2.5 *Streitstufen Stiftstreit* 25

AB 2.6 *Partnerpuzzle: Stiftstreit* 26

Abb. 2.7 *Lösung des Stiftstreits* 29

AB 2.8 *Rollenspiel: Stiftstreit* 30

AB 2.9 *Sprechblasen Stiftstreit* 31

AB 2.10 *Vertiefung: Stiftstreit* 32

3. Unterrichtsreihe: *Der Rucksackstreit* 33

Didaktische Hinweise 33

Verlaufsplan 34

Abb. 3.1 *Der Rucksackstreit* 36

AB 3.2 *Wortschatz: Der Rucksackstreit* 37

AB 3.3 *Rucksackstreit mit Streitstufen* 38

AB 3.4 *Partnerpuzzle: Rucksackstreit* 40

AB 3.5 *Rollenspiel: Rucksackstreit* 43

AB 3.6 *Lösung des Rucksackstreits* 44

AB 3.7 *Dialog: Rucksackstreit* 45

4. Unterrichtsreihe: *Rache* 46

Didaktische Hinweise 46

Verlaufsplan 47

Abb. 4.1 *Rache* 49

AB 4.2 *Wortschatz: Rache* 50

AB 4.3 *Rache mit Streitstufen* 51

AB 4.4 *Partnerpuzzle: Rache* 53

AB 4.5 *Rollenspiel: Rache* 56

AB 4.6 *Lösung Rache* 57

AB 4.7 *Dialog: Rache* 58

5. Wortschatzliste 59

© PERSEN Verlag

Vorwort

Warum es uns wichtig war, eine sprachsensible Unterrichtsreihe zum Sozialen Lernen zu entwerfen

Jede Lehrerin und jeder Lehrer hat täglich mit den Themen Streit unter Kindern und Jugendlichen zu tun und muss adäquat darauf reagieren und auch die Kinder müssen in ihrer Entwicklung geeignete Lösungsstrategien für Konflikte erlernen. Für Kinder und Jugendliche, die Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache erlernen, kommt hinzu, dass zunächst ein gemeinsamer Wortschatz zu Konflikten und Streitsituationen aufgebaut werden muss. Denn Streitsituationen gemeinsam zu reflektieren und zu lösen, setzt vor allem kommunikatives Handeln und gegenseitiges, auch sprachliches Verständnis voraus.

Gerade auch für Lehrpersonen, die mit zugewanderten Kindern und Jugendlichen arbeiten, deren DaZ-Sprachstand zunächst nur ein basales Sprechen über Konflikte zulässt, bietet dieses Material eine passende Unterstützung. Alle Kinder und Jugendlichen haben ein Recht auf Unterstützung ihrer emotional-sozialen Entwicklung und der Reflexion der Emotionen und des zwischenmenschlichen Miteinanders. Bei gehäuften Erfahrungen von Verlust und außergewöhnlichen Belastungen trifft dieser Unterstützungsbedarf besonders zu.

Wir haben, wie viele Schulen in Deutschland, seit 2015 neu zugewanderte Kinder und Jugendliche teilweise mit Fluchterfahrung an unserer Schule aufgenommen und den Bedarf einer sprachsensiblen Unterrichtsreihe zum Sozialen Lernen gesehen.

Es entsteht schnell ein großer Leidensdruck, wenn es um das Thema *Streit unter Kindern und Jugendlichen* geht, denn der Streit entsteht rasant und die dadurch entstandene Störung behindert das friedliche Miteinander, die Lernprogression und den Fokus auf die Unterrichtsinhalte.

Soziales Lernen ist ein wichtiger Bestandteil der Teilhabe an Gesellschaft, um im gesellschaftlichen Miteinander mit Konflikten und Streit konstruktiv umzugehen. Für Lehrpersonen ist es sehr hilfreich, diese Konfliktsituationen gezielt zum Unterrichtsthema zu machen und mit Kindern und Jugendlichen gemeinsam zu reflektieren.

In Kooperation mit der Illustratorin Bernadette Floer wurde eine Unterrichtsreihe zum Sozialen Lernen entwickelt, welche sprachsensibel ist, wenig Sprachkenntnisse voraussetzt und eine hohe Aktivierung mittels Rollenspielen ermöglicht.

Was umfasst das Material?

Die Materialien bieten aktuell eine Serie mit insgesamt drei schulischen Situationen, die einmal als eskalierender Konflikt und einmal positiv ohne Eskalation gelöst werden. Es geht u. a. um das Thematisieren von absichtsvollem und versehentlichem Handeln und um das Übernehmen der anderen Perspektive. Als Basis dient die Unterrichtsreihe *Gesicht als Ausdrucksort von Gefühlen.* In dieser Unterrichtsreihe wird der Wortschatz zum Lernfeld Gefühle erarbeitet, der die Grundlage für die Beschreibung der Konfliktsituationen bildet. Es folgen zwei weitere Unterrichtsreihen zu einem Stiftstreit und einem Rucksackstreit und eine weitere Unterrichtsreihe zu den Themen *Rache, wiederkehrende Streitsituationen* und *Versöhnung*. Die Streitsituationen zeigen wiederkehrend drei Figuren. Die Figuren sind einfach zu unterscheiden hinsichtlich der „Farben“[1] und ermöglichen ein

[1] Im vorliegenden Heft sind die Zeichnungen so angelegt, dass Ihre Schülerinnen und Schüler die Figuren/Gegenstände ausmalen müssen (G = Grün, R = Rot, B = Blau). Im Zusatzmaterial finden Sie dieselben Arbeitsblätter und Zeichnungen in Farbe.

© PERSEN Verlag

schnelles Verständnis der gezeigten Situation. Die Grafiken bieten direkte Gesprächsanlässe. Der Wortschatz zum Themenfeld Gefühle und Streit wird erarbeitet und abschließende Rollenspiele ermöglichen das Einüben des Lösungsverhaltens.

Die Abbildungen, Texte und Aufgaben können bei Bedarf zusätzlich an die jeweilige Lerngruppe angepasst werden ebenso können die Lösungsvorschläge verändert werden, um einen flexiblen Einsatz des Materials zu gewährleisten. Ein Wortfeld zum Thema *Soziales Lernen* ermöglicht zudem das Einüben der neuen Wörter. Die Illustrationen haben einen hohen Aufforderungscharakter und unterstützen eine schnelle und breite Aktivierung der Schülerinnen und Schüler. Zusätzlich können die Arbeitsblätter und Abbildungen aus dem Buch in Farbe heruntergeladen werden (siehe Download-Code). Alle Arbeitsblätter zum Wortschatz werden in veränderbarem Word-Format angeboten.

Wie kann man mit diesem Material arbeiten?

Verlaufspläne zeigen der Lehrerin und dem Lehrer auf, wie mit dem Material konkret gearbeitet werden kann und wie die Stunden aufgebaut sind. Die Verlaufspläne enthalten Angaben zur Phasierung, Inhalt/Fachmethode, Arbeitsform/Methode und Medium/Material. Den Verlaufsplänen geht immer ein didaktischer Kommentar voraus.

Die Lehrperson kann die Konflikte und den Streit, der zwischen Kindern und Jugendlichen entsteht, anhand von typischen Beispielen aus der Schule thematisieren und gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern mittels des Materials reflektieren und konstruktiv über Gefühle und die Entstehung von Streit sprechen. Die Perspektivübernahme wird geschult und geübt und die sprachlichen Lücken zum gemeinsamen Sprechen über Konflikte geschlossen. Die Schülerinnen und Schüler erfahren, dass ein Streit verschiedene Stufen hat und schnell eskalieren, aber auch gelöst werden kann.

Welche Lernziele werden erarbeitet?

Folgende Lernziele werden exemplarisch in einer Unterrichtsreihe erreicht:
Die Schülerinnen und Schüler lernen, …

- wie ein Streit entsteht.
- Gefühle beim Streit zu erkennen.
- wieso ein Streit schnell schlimmer wird.
- was *mit Absicht* und *ohne Absicht* bedeutet.
- einen Streit aufzuhalten und zu lösen.

An wen wendet sich die Unterrichtsreihe?

Die Unterrichtsreihe wendet sich an zugewanderte Kinder und Jugendliche sowohl im Primar- als auch im Sekundarbereich und kann bereits mit wenigen Sprachkenntnissen durchschritten werden. Auch Kinder mit dem Förderschwerpunkt emotional-soziale Entwicklung können durch das Material in ihrer Gefühlsregulierung und Reflexion unterstützt werden.

Soziales Lernen muss prozessorientiert und schülerinnen- und schülerbezogen sein und darf nicht aufgrund von sprachlichen Hürden aufgehalten werden. Wir möchten mit diesem Unterrichtsmaterial zu einem gemeinsamen sprachsensiblen Sprechen über Gefühle, Konflikte und zu deren konstruktiver Lösung beitragen.

Bernadette Floer (Illustratorin) und *Claudia Stiehm* (Lehrerin der Sprachfördergruppe/ Internationalen Klasse)

© PERSEN Verlag

Kurzübersicht über die Unterrichtsstunden

Unterrichtsstunden á 45 Minuten	Inhalt / Ziele	Material
1.–4. Stunde	1. Unterrichtsreihe: *Das Gesicht als Ausdrucksort von Gefühlen* ● SuS übersetzen verschiedene Gefühle in ihre Erstsprache. ● SuS schreiben Sätze zu verschiedenen Gefühlen in der 1. Person Singular sauber ab. ● Sus machen mit einem Smartphone oder einer Fotokamera Fotos vom eigenen Gesicht bei unterschiedlichen Gefühlen. ● SuS schneiden aus den Arbeitsblättern ihre Sätze zu den verschiedenen Gefühlen aus und kleben sie passend mit ihren eigenen Gesichtsfotos auf ein Plakat. ● SuS präsentieren ihr Plakat mit den unterschiedlichen Gefühlen und passenden Satzaussagen.	Verlaufsplan AB 1.1 *Wortschatz: Gefühle im Gesicht* AB 1.2 *Sätze zu Gefühlen schreiben I* AB 1.3 *Sätze zu Gefühlen schreiben II* AB 1.4 *Gefühle im Gesicht fotografieren* AB 1.5 *Gefühle in der 3. Person Singular*
5.–8. Stunde	2. Unterrichtsreihe: *Der Stiftstreit* ● SuS lernen, wie ein Streit entsteht. ● Sus lernen, welche Wörter zum Wortschatz rund um das Thema *Streit* benötigt werden und übersetzen diese. ● SuS lernen, Gefühle beim Streit zu erkennen. ● SuS lernen, wieso ein Streit schnell schlechter wird. ● SuS lernen, was *mit Absicht* und *ohne Absicht* bedeutet. ● SuS lernen, einen Streit aufzuhalten und zu lösen.	Verlaufsplan Abb. 2.1 *Der Stiftstreit* AB 2.2 *Wortschatz: Der Streit* AB 2.3 *Text: Der Streit* Abb. 2.4 *Der Stiftstreit mit Streitstufen* AB 2.5 *Streitstufen Stiftstreit* AB 2.6 *Partnerpuzzle: Stiftstreit* Abb. 2.7 *Lösung des Stiftstreits* AB 2.8 *Rollenspiel: Stiftstreit* AB 2.9 *Sprechblasen Stiftstreit* AB 2.10 *Vertiefung: Stiftstreit*
9.–10. Stunde	3. Unterrichtsreihe: *Der Rucksackstreit* ● SuS lernen, wie ein Streit entsteht. ● Sus lernen, welche Wörter zum Wortschatz rund um das Thema *Streit* benötigt werden und übersetzen diese. ● SuS lernen, Gefühle beim Streit zu erkennen. ● SuS lernen, wieso ein Streit schnell schlechter wird. ● SuS lernen, was *mit Absicht* und *ohne Absicht* bedeutet. ● SuS lernen, einen Streit aufzuhalten und zu lösen.	Verlaufsplan Abb. 3.1 *Der Rucksackstreit* AB 3.2 *Wortschatz: Der Rucksackstreit* AB 3.3 *Rucksackstreit mit Streitstufen* AB 3.4 *Partnerpuzzle: Rucksackstreit* AB 3.5 *Rollenspiel: Rucksackstreit* AB 3.6 *Lösung des Rucksackstreits* AB 3.7 *Dialog: Rucksackstreit*
11.–12. Stunde	4. Unterrichtsreihe: *Rache* ● SuS lernen, wie ein Streit entsteht. ● Sus lernen, welche Wörter zum Wortschatz rund um das Thema *Streit* benötigt werden und übersetzen diese. ● SuS lernen, Gefühle beim Streit zu erkennen. ● SuS lernen, wieso ein Streit schnell schlechter wird. ● SuS lernen, was der Begriff *Rache* bedeutet. ● SuS lernen, einen Streit aufzuhalten und zu lösen.	Verlaufsplan Abb. 4.1 *Rache* AB 4.2 *Wortschatz: Rache* AB 4.3. *Rache mit Streitstufen* AB 4.4 *Partnerpuzzle: Rache* AB 4.5 *Rollenspiel: Rache* AB 4.6 *Lösung Rache* AB 4.7 *Dialog: Rache*

© PERSEN Verlag

1. Unterrichtsreihe:
Das Gesicht als Ausdrucksort von Gefühlen
(1.–4. Unterrichtsstunde)

Didaktische Hinweise

Wenn man mit Schülerinnen und Schülern über Konflikte sprechen möchte, dann geht es automatisch auch um unterschiedliche Gefühle. Gerade bei zugewanderten Kindern und Jugendlichen, die Deutsch als Zweitsprache neu lernen, geht es daher zunächst darum, den Wortschatz zum Themenfeld *Gefühle* aufzubauen. Die Förderung der Genuskompetenz findet durch farbliches Markieren der bestimmten Artikel statt. Nahezu sämtliche Strukturen der deutschen Grammatik bauen auf Kenntnisse der Genus-Struktur auf, daher ist das Einüben der richtigen Artikelzuordnung von zentraler Bedeutung für den deutschen Spracherwerb.

Dabei gilt es, sowohl Gefühle sichtbar zu machen als auch eine Reflexion der eigenen Gefühle anzubahnen. Das Gesicht bietet als Ort der Mimik einen Spiegel für verschiedene Gefühle und kann daher leicht genutzt werden, um einen ersten Zugang zum Thema *Gefühle* zu ermöglichen. In Zeiten von Selfies sind die Kinder und Jugendlichen zudem daran gewöhnt, Bilder von sich selbst und ihren Mitmenschen zu machen. Es ist sehr motivierend für Schülerinnen und Schüler, wenn diese Fotos von ihnen selbst im Unterrichtskontext genutzt werden. (Vorausgesetzt es liegt eine Einverständniserklärung der Eltern vor, dass im Kontext der Unterrichtsreihe die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Bilder/Fotos verwenden dürfen).

Kompetenzen

Schülerinnen und Schüler ...

- übersetzen verschiedene Gefühle in ihre Erstsprache.
- schreiben Sätze zu verschiedenen Gefühlen in der 1. Person Singular sauber ab.
- machen mit einem Smartphone oder einer Fotokamera Fotos vom eigenen Gesicht bei unterschiedlichen Gefühlen.
- schneiden aus den Arbeitsblättern ihre Sätze zu den verschiedenen Gefühlen aus und kleben sie passend mit ihren eigenen Gesichtsfotos auf ein Plakat.
- präsentieren ihr eigenes Plakat mit den unterschiedlichen Gefühlen und passenden Satzaussagen.

© PERSEN Verlag

Verlaufsplan: *Das Gesicht als Ausdrucksort von Gefühlen* (1.–4. Unterrichtsstunde)

Phase	Arbeitsform / Methode	Inhalt / Fachmethode	Medium / Material	Kommentar
Einstieg	Plenum L-Aktivität und fragend-entwickelndes U-Gespräch	Lehrkraft zeigt Fotos von sich selbst oder andere Beispielbilder mit unterschiedlichen Gefühlen.	Gesichtsfotos	• humorvoller Einstieg • Lehrkraft vermittelt Gefühle über das Gesicht. • Lernen am Modell: Aufzeigen von verschiedenen Gefühlen anhand von Fotos • Vorstellungen aktivieren – an Alltagswissen anknüpfen • Vernetzung mit vorhandenem Wissen
Transparenz über Ablauf und Ziel der Unterrichtseinheit	L-Aktivität	Der Lerngruppe sollte nun Folgendes mitgeteilt werden: Wir lernen heute viele neue Wörter kennen und können am Ende über Gefühle auf Deutsch sprechen. Wir machen heute Fotos von eurem Gesicht bei verschiedenen Gefühlen, und zwar solche, wie ich sie euch zu Beginn der Stunde gezeigt habe. Bevor wir Fotos machen, schreiben wir noch Sätze zu verschiedenen Gefühlen.		
Problemaufriss	L-Aktivität und fragend-entwickelndes U-Gespräch	Gefühle sind unterschiedlich und sehen im Gesicht unterschiedlich aus. Frage: Wie benennen wir verschiedene Gefühle?	AB 1.1 *Wortschatz: Gefühle im Gesicht*	• Kennenlernen von Gefühlen und sie benennen können
Problemerfassung und Problemlösung	S-Aktivität Think	Wortschatzarbeit: Verbindung von Erstsprache und Zweitsprache	AB 1.1 *Wortschatz: Gefühle im Gesicht*	• Ressourcen aktivieren: Ausdrücke für unterschiedliche Gefühle sind in Erstsprache vorhanden und müssen in Zweitsprache übersetzt werden, um auch in der Zweitsprache Zugriff auf einen differenzierten Wortschatz zum Themenfeld Gefühle zu haben.
Erarbeitung	S-Aktivität Think	Gefühlssätze sauber abschreiben	AB 1.2 *Sätze zu Gefühlen schreiben I* AB 1.3 *Sätze zu Gefühlen schreiben II*	• Erlernen der richtigen Schreibweise beim Abschreiben • Sicherung der richtigen Schreibweise • Sätze können später für die Plakate verwendet werden.

L-Aktivität = Aktivität der Lehrkraft S-Aktivität = Aktivität der Schüler U-Gespräch = Unterrichtsgespräch AB = Arbeitsblatt GA = Gruppenarbeit

© PERSEN Verlag

Phase	Arbeitsform / Methode	Inhalt / Fachmethode	Medium / Material	Kommentar
Zwischen-sicherung	Pair Partnerarbeit	Austausch über Ergebnisse und Klären offener Fragen	AB 1.2 *Sätze zu Gefühlen schreiben I* AB 1.3 *Sätze zu Gefühlen schreiben II*	• Leistungsschwächeren SuS soll hier durch die Partnerarbeit geholfen werden.
Transfer	Share	Die Schüler und Schülerinnen machen gegenseitig von sich Gesichtsfotos bei unterschiedlichen Emotionen, wie sie es zu Beginn der Stunde anhand der Beispielfotos kennengelernt haben.	AB 1.4 *Gefühle im Gesicht fotografieren*	• Je nach Gruppe kann diese Einheit als Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit erfolgen. • gedankliche Auseinandersetzung und handelnder Umgang mit den neuen Vokabeln • Die Gesichtsfotos können entweder als Hausaufgabe von den SuS in einer Drogerie ausgedruckt werden oder von der Lehrkraft in der Schule.
	S-Aktivität Think	Die Gesichtsfotos werden den jeweiligen Schülern zugeteilt. Diese schneiden sie aus und kleben sie mit den passenden, abgeschriebenen Aussagen, z. B. „Ich bin wütend“, auf ihr persönliches Gefühlsplakat.	Plakat	• gedankliche Auseinandersetzung und handelnder Umgang mit den neuen Vokabeln • Bausteine ermöglichen zeiteffizienten Umgang und ansprechende Visualisierung sowie Sicherung von Qualität in der Auseinandersetzung.
ggf. Enrichment	GA	Schülerinnen und Schüler, die bereits einen ausdifferenzierten Wortschatz zum Themenfeld Gefühle im Deutschen besitzen, können auch weitere Gefühle darstellen und nicht nur die bereits im Arbeitsblatt genannten.		• Enrichment für die Leistungsstarken als Form der Binnendifferenzierung • Zusatzdenkleistungen werden von den Leistungsstarken eingefordert, damit Gruppen zeitgleich fertig werden.
Sicherung / Präsentation	Plenum	Die Schüler und Schülerinnen präsentieren ihre persönlichen Gefühlsplakate und benennen so Gefühle.	Plakat	• Rückbezug zum Anfang der Stunde, um Erkenntnisgewinn deutlich zu machen
Vertiefung / Erweiterung	Plenum S-Aktivität	Die Sätze zu den Gefühlen im Gesicht können auch in der 3. Person Singular formuliert werden. Jeder in der Lerngruppe zieht einen Streifen und muss ein passendes Gesicht zu dem Satz auf dem Streifen machen. Die anderen müssen raten, welches Gefühl dargestellt wird.	AB 1.5 *Gefühle in der 3. Person Singular*	• Lehrkraft bereitet zwei Beutel mit Satzaussagen für Er und Sie vor. • Schüler ziehen aus dem Er-Beutel, Schülerinnen aus dem Sie-Beutel.

L-Aktivität = Aktivität der Lehrkraft S-Aktivität = Aktivität der Schüler U-Gespräch = Unterrichtsgespräch AB = Arbeitsblatt GA = Gruppenarbeit

© PERSEN Verlag

Name: _____ Datum: _____ Klasse: _____

Aufgabe:

1. Übersetze die Wörter in deine Erstsprache.
2. Unterstreiche alle Artikel in den folgenden Farben: der = Blau, das = Grün, die = Rot.

Deutsch	
wütend	
traurig	
müde	
lachen	
(sich) erschrecken	
(sich) ärgern	
die Angst	
die Wut	
die Traurigkeit	
die Fröhlichkeit	
der Quatsch	
Quatsch machen	

© PERSEN Verlag

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Sprachsensibel über Gefühle und Konflikte sprechen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

© Copyright school-scout.de / e-learning-academy AG – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Material-Vorschau sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei school-scout.de / e-learning-academy AG. Wer diese Vorschauseiten unerlaubt kopiert oder verbreitet, macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar.